



Retzer Stadtnachrichten

Retzer Weinschlössl in neuem Glanz



Am 2. April haben Julius Polak und Patricia Riedl das renovierte und völlig neugestaltete Retzer Weinschlössl eröffnet.

Julius Polak, ein erfahrener Küchenchef, und Patricia Riedl, der gute Geist in der Gaststube, nahmen aus den Händen von „Hausherrn“ Bürgermeister Karl Heilinger den Schlüssel für das neu gestaltete Weinschlössl entgegen. Das in die Jahre gekommene Traditions-Wirtshaus wurde dank der tüchtigen heimischen Firmen innerhalb kürzester Zeit komplett renoviert. Neben Fixpunkten auf der Speisekarte mit Klassikern der österreichischen Küche wird es regelmäßig Neuigkeiten und saisonale Schwerpunkte geben. Ebenfalls ein absoluter Gewinn: Die große Weinkarte! Das Weinschlössl hat täglich von 9.30 bis 23 Uhr geöffnet, Mittwoch ist Ruhetag. Infos unter www.retzer-weinschloessl.at

Wir gratulieren unseren Bürgerinnen und Bürgern

90. Geburtstag

Elfriede LÖSCHER	5. 5. 1921	Jahnstraße 8
Heinrich PFEIFFER	26. 5. 1921	Ferdinand Zimer-Gasse 6/3
Konstanze Florica PÖLZL	24. 4. 1921	Jahnstraße 8
Maria WEINWURM	9. 4. 1921	Klostergasse 14

85. Geburtstag

Herta BERGMANN	24. 4. 1926	Angertorstraße 13
Emma FISCHER	13. 6. 1926	Kleinhöflein 83
Anna SCHWARZBÖCK	20. 6. 1926	Jahnstraße 8

80. Geburtstag

Rudolf KASPAR	29. 5. 1931	Steinbüglgasse 1
Aurelia KOCH	7. 6. 1931	Oberhalb, Horner Straße 6
Maria MÖDL	3. 5. 1931	Kleinriedenthal 46
Edith NEUBAUER	3. 4. 1931	Kleinhöflein 35
Alois ROCKENBAUER	17. 4. 1931	Znaimerstraße 42
Elisabeth TEUFELSBAUER	9. 4. 1931	Kleinriedenthal 72

Eiserne Hochzeit

Ferdinand & Marie SCHNEEWEIS	11. 5. 1946	Johann-Kienast-Straße 16/11
------------------------------	-------------	-----------------------------

Diamantene Hochzeit

Karl & Elfriede MRVKA	14. 4. 1951	Lehengasse 10
-----------------------	-------------	---------------

Goldene Hochzeit

Johann & Gertraud ERLLENWEIN	20. 5. 1961	Oberhalb, Kremser Straße 32
Fritz & Herta JÄGER	2. 4. 1961	Lange Zeile 22
Willibald & Annemaria GUNDINGER	7. 6. 1961	Berggasse 2/12
Franz & Helga SEIDL	2. 4. 1961	Kleinriedenthal 6
Franz & Roswitha STURM	20. 5. 1961	Ranzonistraße 3/1
Rudolf & Ingeborg WALLY	20. 5. 1961	Ranzonistraße 8



Nach zahlreichen Auszeichnungen des Landes und des Bundes und seiner Wiederwahl als Bürgermeister wurde BGM Karl Heiling eine weitere Auszeichnung zuteil. Aus den Händen von Vizebürgermeister Karl Burkert konnte er am 16. Dezember 2010 die Ehrenbürgerschaft der Stadt Retz in Form

einer Urkunde in Empfang nehmen. Der Festakt fand erstmals in der Aula des Stadtamtes im Beisein des Gemeinderates und vieler Vereinsobleute statt. Nach den harten Prüfungen der Gesundheit im Jahr 2010 dürfen wir unserem Bürgermeister umso herzlicher gratulieren.

Bürgermeister Bessel feiert



Berhard Bessel, Langzeitbürgermeister unserer Partnergemeinde Hainburg/Main hat die Gemeindevahl 2011 erfolgreich hinter sich bringen können. Trotz massiver Zugewinne der Grünen und der SPD konnte die CDU als Bürgermeisterpartei die absolute Mehrheit mit 51,2% (19 von 37 Mandaten) der Wählerstimmen behaupten. Dieser neuerliche Sieg ist vor allem Bernhard Bessel zu verdanken, der unermüdlich – und das bereits über Jahrzehnte – sich für unsere Partnergemeinde vorbildlich engagiert. Bürgermeister Bessel ist seit 1989 in der Kommunalpolitik tätig und seit 1993 überaus beliebter Bürgermeister.

Es gibt aber noch einen zweiten Grund zum Feiern: BGM Bessel feiert am 18. April seinen sechzigsten Geburtstag. Zu diesem Jubeltag dürfen wir ihm recht herzlich gratulieren und Kraft und Gesundheit für eine weitere erfolgreiche Funktionsperiode wünschen.

Dir. Bergmann wird 85

Die ehemalige Direktorin des Retzer Kindergartens, Fr. Herta Bergmann feiert am 24. April ihren 85. Geburtstag. Die geschätzte Pädagogin war nach ihrer beruflichen Laufbahn noch viele Jahre als Stadtführerin und in der Pfarre vor allem für die Senioren tätig.

Wir gratulieren unserer Wappenringträgerin sehr herzlich!

Pater Wallner feierte 80er

Der aus Retz stammende Jesuiten-Pater Leo Wallner kann als Pionier der kirchlichen Medienarbeit bezeichnet werden. Die Radiosendungen des langjährigen Rektors der Uni Wien sind legendär. Wir gratulieren zu seinem Geburtstag am 14. März recht herzlich!

Johann Ullmer wurde 80

Johann Ullmer, geboren am 25. Jänner, feierte mit einer großen Gratulantschar seinen 80. Geburtstag. Altstadtrat Ullmer bekleidete viele offizielle Funktionen und war bei mehreren Vereinen Gründungsmitglied.

Wir danken für seine jahrzehntelange Tätigkeit für unsere BürgerInnen und gratulieren herzlich!

Neuer Bauhofsleiter

Nach dem Abgang von Ing. Herbert Leeb wurde die Stelle eines Bauhofleiters ausgeschrieben. Aus den vielen Bewerbern wurde Herr Gerhard Harald Buchgraber, zuletzt beschäftigt bei der Fa. Lieferbeton als Disponent, ausgewählt, die vielfältigen Tätigkeiten des Bauhofes zu koordinieren und zentral zu führen (auch die Bereiche Wasserwerk, Friedhof und Kläranlage fallen in seine Kompetenz). Die Umsiedlung des Bauhofes wird seine erste wirklich große Herausforderung werden. Seit seinem Dienstantritt Mitte Jänner konnten bereits viele Aufträge durch den Bauhof erledigt werden, nicht zuletzt wegen seiner umsichtigen Führung. Wir dürfen unserem neuen Bauhofsleiter weiterhin viel Erfolg wünschen.



Liebe Retzerinnen und Retzer!

Wie Sie wissen nimmt die Stadt Retz bereits zum dritten Mal an der Aktion „Stadterneuerung“ teil. Diese Landesaktion sieht bei der Ausrichtung der politischen Ziele und der Benennung von konkreten Vorhaben auch eine rege Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger vor. Nicht nur die Politik und die Gemeindeverwaltung sind gefordert, gerade Sie als interessierte Bürgerinnen und Bürger sollten die Arbeitskreissitzungen besuchen und Ihre Meinung einbringen. Wir haben vier Jahre lang Zeit, unterstützt mit Mitteln des Landes NÖ, unsere Stadt lebens- und liebenswerter zu gestalten. Unsere Betreuerin, Fr. DI Martina Klaus, versteht es ausgezeichnet Ihre Anliegen und Wünsche in die Projekte ein zu arbeiten. Sie ist jeden Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr im Stadttamt zu erreichen.



Nach der Erneuerung des Weinschlössl steht nun die Übersiedlung des Bauhofes von der Angertorstraße in die Höfleinerstraße an. Dazu sind doch einige Infrastrukturmaßnahmen erforderlich. Die Unterbringung der Mannschaft und die Schaffung von Sanitäreinrichtungen hat dabei Vorrang. Nach und nach werden dann die Gerätschaften und Materialien aus der Angertorstraße nachgezogen. Einige Nebengebäude werden auf dem ehemaligen Walzerareal geschaffen werden müssen. Durch diese Vorbereitungsarbeiten wird der Bauhof für einige Zeit nur die dringenden Reparaturarbeiten am Wasserleitungssystem vornehmen können. Bitte haben Sie dafür Verständnis!

Die Frühjahrsreinigung unserer Straßen und Plätze durch die Fa. Brantner ist abgeschlossen. Helfen Sie bitte mit, die unmittelbare Umgebung Ihrer Liegenschaft weiterhin zu säubern und die Grünflächen zu pflegen. Nur gemeinsam kann es uns gelingen unsere Orte und die Stadt sauber und freundlich erscheinen zu lassen.

Zu den bevorstehenden Osterfeierlichkeiten möchte ich Ihnen friedvolle Tage bei hoffentlich angenehmen Wetter wünschen.

Ihr Bürgermeister

Karl Heilinger

Karl Heilinger



Im Bild von links: Direktor Ernst Raab, Margit Preindl-Schinner, Schüler der 2. Klassen, Gerlinda Petricek, Mag. Bernhard Schedlmayer

NMS: Burschenttraining und Suchtvorbeugung

Für die Burschen der 2. Klassen wurde heuer erstmalig ein Aktionstag zum Thema „Friedliche Konfliktlösung“ durchgeführt. Burschentainer Mag. Bernhard Schedlmayer hat therapeutischen, systemischen oder mediatorischen Hintergrund und hat viel Erfahrung in der Jugendarbeit. Schüler, Klassenvorständinnen und der Direktor waren begeistert von den neuen Methoden dieses speziell auf Burschen abgestimmten Verhaltenstrainings.

In Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Suchtprävention organisierten die Klassenvorstände, die Beratungslehrerin und der Direktor ein fächer- und klassenübergreifendes Projekt mit den 3. und 4. Klassen der NMS Retz.

Am Beginn des Projekts stand eine LehrerInnenfortbildung, bei dem das Projektteam in zwei Modulen auf den Projekttag vorbereitet wurde.

Am Aktionstag durchliefen die SchülerInnen in Kleingruppen drei

Stationen zum Thema Suchtvorbeugung. Den Abschluss des Projektes bildete ein Elternabend am 17. Februar. Dabei wurden die Highlights des Aktionstages, die Ziele des Projektes und vor allem Fragen zum Thema: „Was ist Sucht“ und „Was sind die Ursachen und Entstehung von Sucht“ behandelt. Da die Familie einen großen Beitrag zur Suchtvorbeugung beitragen kann, war die Teilnahme der Eltern besonders wichtig.

HASCH-Abschlussklassen-Projektpräsentation

Lange und intensiv arbeiteten die Schüler der 3. Klasse Handelsschule in Kleingruppen oder Einzelarbeit an

ihren Projekten. Ziel war es, regionale Unternehmen hinsichtlich ihrer Geschichte und Organisation näher zu

beleuchten. In höchstem Maße wurde man dieser Vorgabe gerecht, wie man am 22. 3. 2011 sehen konnte. Stolz präsentierten die Schüler ihre Ergebnisse.

Kerstin Reither und Jennifer Böhm widmeten sich dem Lagerhaus Haugsdorf, Veronika Weiß und Eva Kochova stellten die Caritas Retz vor, Sanela Metovic befasste sich mit der Firma Burkert, Valentina Tallafuss und Sandra Masch konzentrierten sich auf das Unternehmen Ploberger und Walter Slavik präsentierte das Modehaus Schneider.

Neben zahlreichen Lehrern und dem Direktor, verfolgten auch die Schüler der 2. Klasse Handelsschule gespannt den Ablauf der Präsentationen. So konnten sie sich bereits jetzt auf ihre Projektarbeiten im kommenden Schuljahr einstimmen und einen ersten Einblick in die Anforderungen gewinnen.



LEADER Energie-Wettbewerb

Anlässlich des Retzer Ferienspiels im Retzer Museum nahmen vergangenen Sommer zahlreiche Kinder beim Basteln von Windrädern teil. Die Ergebnisse wurden zum regionalen Energie-Wettbewerb der Leader-Region eingereicht.

Anlässlich einer kleinen Feier erhielten die jungen TeilnehmerInnen nun Urkunden und großartige Preise von der Firma CERE sowie der Leader-

Region Weinviertel-Manhartsberg. Bei der Preisverleihung informierte LABg. Marianne Lembacher die Eltern über den kostenlosen Energie-Check auf der Homepage www.energieregion.co.at hin.

Weitere Informationen gibt es im Leader-Büro im RIZ Hollabrunn, Tel. 02952/302 60-5850, per E-Mail an office@leader.co.at oder im Internet auf www.leader.co.at.



Im Bild vorne die Gewinner (v.l.n.r.) mit Lisa Maria Baumgartner, Lukas Baumgartner, Chiara Schweitzer, Alina Schweitzer, Sarah Bazala. Reihe hinten v.l.n.r.: Bgm. Johann Gartner, Renate Burian, CERE, LABg. Marianne Lembacher, Robert Schweitzer, Museum Retz, Bgm. Karl Heilinger und Oliver Graser von CERE überreichten die Gewinner-Urkunden sowie attraktive Preise

Keine erhöhte Radioaktivität!

Der „Verein gegen atomare und andere Umweltgefahren“ betreibt seit fast 15 Jahren eine Messanlage, welche die radioaktive Strahlung in Retz misst. Die Messungen zeigen: die radioaktive Belastung hat sich in dieser Zeit NICHT erhöht. Der mittlere Pegel liegt bei ca. 130 nSv/h (nano-Sievert pro Stunde) und befindet sich damit im österreichischen Durchschnitt. In anderen Regionen, zum Beispiel im Waldviertel, ist die radioaktive Strahlung wesentlich stärker – aber auch dort ist sie nicht gesundheitsgefährdend.

Die Monatsmittelwerte im Monat Juni für die Jahre 1997 bis 2009 zeigen, dass der Wert über 13 Jahre hinweg stabil geblieben ist und nur kleine Schwankungen aufgetreten sind. Die

gestrichelte Linie zeigt den durchschnittlichen Pegel in Heidenreichstejn. Es ist nicht zu erwarten, dass sich durch den Super-GAU in Japan etwas Wesentliches ändert.

Das immer wieder auftauchende Gerücht, dass Retz besonders stark radioaktiv belastet ist, entbehrt aus der Sicht des Vereines jeder Grundlage. Vor allem konnte festgestellt werden, dass sich die Nähe des AKWs Dukovany (ca. 40 km!) bis jetzt nicht negativ ausgewirkt hat.

Die Hauptprobleme der Atomkraftwerke liegen ja auch nicht im „Normalbetrieb“, sondern in der Gefahr schwerer Unfälle (wie derzeit in Japan) und in der ungelösten Frage der Entsorgung des Atom Mülls.

Widmung an Stadtarchiv

Frau Therese Bergmann und GR Helmut Bergmann übergaben dem Stadtarchiv wichtige Archivalien zu unserer Windmühle. Die Widmung besteht aus schriftlichen Dokumenten, Zeitschriften, Plakaten, Büchern, Zeitungen sowie Fotos, CDs bzw. DVDs. Eine Besonderheit stellt dabei das originale Mahlbuch dar, das von den Müllern der Familie Bergmann geführt wurde. Frau Bergmann hat in bewundernswerter Art die Geschichte der Windmühle recherchiert und in vorbildlicher Weise dokumentiert. Herzlichen Dank!

Philatelietaf in Retz

Am 24. Februar fand in der Retzer Postfiliale der Philatelietaf 2011 statt. Mit einer großen Auswahl an Sondermarken, Ersttagsbriefen und Sonderbelegen wurde die Sammelleidenschaft geweckt. Rund 60.000 Menschen in Österreich gehören einer exquisiten Sammlergemeinde, die sich an den kleinen gezähnten Kunstwerken erfreut, an.

Bei einem Einkauf von philatelistischen Produkten im Wert von € 20,- wurde einem überdies eine personalisierte Marke (Bild) von Retz geschenkt.

Die Aktion wird im Frühjahr 2012 wiederholt, entsprechende Ankündigungen sind zeitgerecht in der Retzer Postfiliale im Aushang.





Ausstellung „Maler des Spätbarock“

Die Sonderausstellung des Jahres 2011 „Maler des Spätbarock – J. L. Daysinger 1711 – 1788 diesseits und jenseits der Grenze“ wird am Freitag, dem 15. April 2011, um 17 Uhr, im Museum Retz eröffnet.

Die Südmährische Galerie hat sich zur Aufgabe gemacht, das künstlerische Schaffen des Malers J. L. Daysinger zu dokumentieren und den Besuchern des Museums näher zu bringen.

Für die Auseinandersetzung mit dem Werk dieses Malers hier in Retz gibt es den wichtigen Grund, dass keine zweihundert Meter von dem Museum

entfernt sich die Rathauskapelle befindet, die von Daysinger ausgemalt wurde und bei jedem Gottesdienst in der Kapelle für die Retzer BürgerInnen einen Bezug zu dem Künstler hergestellt wird.

Werke des Malers befinden sich zu beiden Seiten der Grenze in Südmähren und in Niederösterreich, so in Znaim und Waidhofen/Thaya, in Zlabings und in Weitra, in Neubistritz und Altpölla um nur einige Orte zu erwähnen.

Die Südmährische Galerie dankt der Raiffeisenkasse Retz-Pulkautal für die finanzielle Unterstützung.

Gemeindewebsite neu!

In der heutigen Zeit ist ein attraktiver Webauftritt für Firmen ein Muss – auch die Stadtgemeinde Retz pflegt bereits seit Jahren eine eigene Website. Da sich allerdings laufend Dinge ändern, muss auch die Website immer wieder gewartet und angepasst werden.

Aus aktuellem Anlass möchten wir Sie daher einladen, uns Ihre Wünsche, Anregungen und Kritiken mitzuteilen.

Rufen Sie 02942/2223/34 oder schreiben Sie ein Mail an d.woehrer@stadtgemeinde-retz.at. Eine kostenlose Visitenkarte für Ihr Unternehmen oder einfach nur für Sie privat kann ebenfalls nach wie vor gratis eingerichtet werden.

Ausgezeichnete Weine

Bei der 22. Znaimer Weinkost am 19. März 2011, wurden 479 Weine zur Bewertung abgegeben. 84 Weine stammten davon aus Österreich.

Dabei konnte das Weingut und Meisterbetrieb Familie NEUBAUER von den abgegebenen österreichischen Weinen mit einem Blauburger 2010 die beste Bewertung erreichen.

Das Weingut Familie GRAF erreichte von den eingereichten österreichischen Rotweinen die beste Bewertung mit einem Blauen Portugieser 2009.

Zu diesem internationalen Erfolg – herzlichen Glückwunsch!



Öffnungszeiten

Karsamstag bis Nationalfeiertag:
jeden Freitag, Samstag, Sonntag
und Feiertag von 13 – 17 Uhr;
Gruppen gegen Voranmeldung
im Tourismusbüro, Tel. 2700.

Sonderausstellung

MODELLEISENBAHN

Einst & Jetzt

Am 2. April eröffnete das Museum die Sonderausstellung „Modelleisenbahn – einst & jetzt“. Obmann ÖkR Fenth dankte den Organisatoren GR Robert Schweizer und Ernst Misner sowie ihren Helfern.

Die Ausstellung umfasst Exponate von Blechspielzeug um 1900 der Spur Z (6,5 mm) bis zu Gartenlokomotiven der Spur 1 (45 mm), vom Reblaus-Express bis zur Straßenbahn, Lokomotiven – Dampf-Loken der Serie 570, DB 310 und 52 (Kriegslokomotive) aus Messing – hergestellt von Ernst Misner, Briefmarken mit Sonderpoststempel und natürlich für „alt und jung“ 3 kleinere Anlagen.

Ausstellungsstücke stellten zur Verfügung: Günter Bauer, ON; Günter Bauer, Retz; Werner Fletzberger, Ernst Glocker, Manfred Heilinger, Max Hengl, Eduard Holzer, Edi Krnausek, Ernst Misner, Ludwig Nendwich, Alfred Reiter, Karl Schwarzinger, Hermann Seher, Erwin Theurer, Peter Wieser, das Modellbauzentrum Gars, ein privater Leihgeber und Ernst Getlinger.

Kommen Sie vorbei und schätzen Sie das Gewicht einer Lokomotive mit Tender aus Volleisenteilen – Hersteller Ernst Misner.

Neues von den Feuerwehren

Bei den abgehaltenen Neuwahlen der Feuerwehrfunktionäre wurde Brandrat Ing. Christian LEHNINGER zum Abschnittsfeuerwehrkommandanten (ehem. Gerichtsbezirk Retz) gewählt. Ing. LEHNINGER ist seit 1985 Mitglied der Freiw. Feuerwehr Retz, seit 2005 deren Kommandant.

Hauptbrandinspektor Edwin NEUBAUER, er ist seit 1966 Mitglied der Freiw. Feuerwehr Kleinhöflein, wurde 1991 zum Feuerwehrkommandanten gewählt und übt die Funktion des Unterabschnittskommandanten (Stadtgemeinde Retz) seit 2001 aus.

Die fünfjährige Funktionsperiode in den Feuerwehren ging 2011 zu Ende, daher waren Neuwahlen der Feuerwehrkommandos in allen Feuerwehren notwendig und brachten folgendes Ergebnis:

FF-RETZ

Kdt.: BR Ing. Christian LEHNINGER
Kdt. Stv.: OBI Manfred KIESLING
LDV: OV Ing. Otto LEHNER

FF-UNTERNALB

Kdt.: OBI Philipp PAIER
Kdt. Stv.: BI Franz POINSTINGL
LDV: V Theodor PAIER

FF-OBERNALB

Kdt.: OBI Alfred STROHSCHNEIDER
Kdt. Stv.:
FJ Mag. Thomas BRANDSTETTER
LDV: V Markus WIDHALM

FF-KLEINHÖFLEIN

Kdt.: HBI Edwin NEUBAUER
Kdt. Stv.: BI Helmut NEUBAUER
LDV: V Johannes GRAF

FF-KLEINRIEDENTHAL

Kdt.: OBI Hermann SATTLER
Kdt. Stv.: BI Thomas ELMER
LDV: V Anton ELMER

Wassermeister Erhard Böhm



Neben Franz Honas verfügt die Stadtgemeinde nun über einen weiteren zertifizierten Wassermeister. Herr Erhard Böhm hat am 18. März 2011 die Prüfung zum Wassermeister mit sehr gutem Erfolg bestanden. Dieses Zertifikat befähigt ihn zum Betrieb, zur Instandhaltung und zur Wartung von Trinkwasseranlagen. Wir gratulieren herzlich!

Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr Retz

Der Feuerwehrheilige findet vom 29. April – 1. Mai 2011 im Feuerwehrhaus in Retz statt.

Neben den gewohnten Heurigen-gerichten gibt es am Freitag als Tages-spezialität Kesselfleisch. Am Samstag werden Spare Ribs vom Holzkohlegrill und am Sonntag Spare Ribs und Wiener Schnitzel serviert.

Heuer erstmals Neu haben wir Surstelen auf der Speisekarte.

Am Sonntag um 9.30 Uhr findet die Feldmesse mit anschließendem Festakt statt. Mehlspeis- und Tortenspenden werden gerne entgegengenommen. Dankbar wird auch personelle Unterstützung angenommen.

Interessierte können sich unter

0664/3143660 anmelden.

Unsere Feuerwehrjugend hat am Samstag, dem 2. April, erfolgreich den Wissenstest und das Wissenstestspiel absolviert.

Alle Jugendlichen haben das Ziel in den jeweiligen Stufen erreicht. Dafür herzliche Gratulation!

Am 28. Dezember des vergangenen Jahres haben drei Gruppen jeweils in den Leistungsstufen Bronze, Silber und Gold die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz erfolgreich absolviert.

Die Freiwillige Feuerwehr Retz ist die erste Feuerwehr des Feuerwehrabschnittes Retz und die vierte Feuerwehr des Bezirkes Hollabrunn, die die Leistungsstufe Gold erreicht hat.

Aktuelles von der Freiwilligen Feuerwehr Obernalb

Nach nunmehr 25 Jahren muss die FF Obernalb im heurigen Jahr ein neues Löschfahrzeug anschaffen. Derzeit werden Kostenvoranschläge dazu eingeholt. Da im vorigen und im heurigen Jahr insgesamt 8 Neuzugänge zu verzeichnen waren, wird ein besonderes Augenmerk auf die Ausbildung und

Ausstattung der neuen Mitglieder gelegt werden. Zur Zeit wird eine Haus-sammlung für die Anschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeuges durchgeführt.

Für ihre großartige Unterstützung darf ich nicht jetzt schon recht herzlich bedanken.

Kommandant OBI A. Strohschneider

Rotary-Frühlingskonzert

Der Rotary-Club Geras/Waldviertel veranstaltet am 11. Juni (Pfungstsamstag) ein Frühlingskonzert mit der Gardemusik Wien auf dem Retzer Hauptplatz. Die Veranstaltung wird mit freien Spenden finanziert, der Erlös wird für soziale Zwecke zur Verfügung gestellt werden. Für die Verpflegung soll über das Österreichische Bundesheer (Gulaschkanone) und Verköstigungsstände gesorgt werden.

Beachten Sie die Veranstaltungshinweise (Beginnzeit)!

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Stadtnachrichten ist der 6. Juni 2011. Später gelieferte Texte können nicht berücksichtigt werden.

Retzer Gesundheitstag im NÖ Landespflegeheim

Am Sonntag, dem 13. März veranstaltete die Stadtgemeinde Retz bereits zum 5. mal einen Gesundheitstag im NÖ Landespflegeheim Retz.

Bei 13 Anbietern von Leistungen im Gesundheitswesen konnten sich die zahlreichen BesucherInnen unter anderem Blutdruck, Cholesterin und Blutzucker prüfen lassen. Besonderen Anklang fand auch die kostenlose Lungenröntgenuntersuchung, die gerade in der kalten Jahreszeit von großer Bedeutung ist. Großes Interesse hatten die Besucher auch an der Körperfettmessung und an Reaktions- bzw. Gleichgewichtstests.

Weiters konnte man sich auch über Tagespflege im Pflegeheim, Pflege zu Hause und Raucherentwöhnung ber-



ten und informieren lassen. Ein Vortrag mit dem Titel „Schütze Dein Herz – Ernährung macht’s möglich“ rundete die Veranstaltung ab.

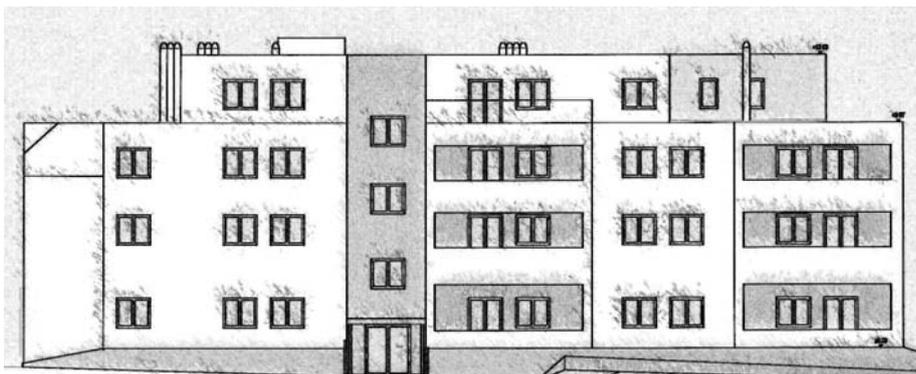
Die Stadtgemeinde Retz ist Gesunde Gemeinde und organisiert ge-

meinsam mit dem Landespflegeheim Retz im Laufe des Jahres immer wieder Veranstaltungen zu den fünf Themen des Gesunden Niederösterreich: Bewegung, Ernährung, Vorsorge, Mentale Gesundheit und Natur - Umwelt.

Betreutes Wohnen Retz

Die Siedlungsgenossenschaft Alpenland plant die Sanierung des ehemaligen Pensionistenheims an der Maut und den Einbau von 23 Wohneinheiten für „Betreutes Wohnen“.

Die Wohnungen mit einer Nutzfläche von ca. 58 m² sind barrierefrei, das heißt auch rollstuhlgängig, gestaltet und verfügen neben Wohnzimmer, einem Schlafzimmer, Kochnische, Bad und Abstellraum jeweils über eine Loggia bzw. über eine Terrasse. Das Gebäude wird mit einem Personenaufzug aus-



gestattet und beherbergt im Untergeschoß großzügige Gemeinschaftsräume mit Terrasse. Für Rückfragen betreffend der Gestaltung und Ausstattung steht

Ihnen gerne DI Reinhard Litschauer vom Architekturbüro Friedreich unter der Telefonnummer 0664/5182177 zur Verfügung.

NÖ Tourismuspreis 2010

Alexander Ipp betreibt neben dem Althof 3 weitere Hotels der Vier-Sterne-Kategorie und gehört zu den profiliertesten Pflegern gehobener niederösterreichischer Gastlichkeit. Absolute Professionalität im Service, individuelle Betreuung jedes Gasts und nicht zuletzt ein fördernder wie fordernder Umgang mit den insgesamt 110 Mitarbeitern bilden die Angelpunkte der erfolgreichen Unternehmensphilosophie.

Alexander Ipp wurde dafür mit dem Tourismuspreis in der Kategorie Wirtschaft ausgezeichnet. Wir gratulieren herzlich!

Partnergemeinde Rötz

Der DEV Altstadt Retz und die Stadtgemeinde Retz führen gemeinsam eine Ausflugsfahrt zur Partnergemeinde Rötz, Bayern, durch.

Die Fahrt wird von Samstag, 16. Juli, bis Sonntag, 17. Juli, ausgerichtet. Neben einem offiziellen Empfang durch BGM Ludwig Reger wird das historische Freilichtspiel „Der Guttensteiner“ auf der Burgruine besucht.

Interessierte mögen sich bei Obmann Wilfried Gerstorfer, Tel.: 0664/73556361 oder bei Obmannstv. Peter Schmidt, Tel.: 0676/9662628 melden.

Frauenlauffreff Retz

Alle Frauen und Mädchen haben die Möglichkeit, gemeinsam unter der Anleitung der Retzer Laufinstruktorin Barbara Grabner einmal pro Woche bis zum Österreichischen dm Frauenlauf am 22. Mai in Wien zu trainieren.

Das Training findet jeden Dienstag, um 18.30 Uhr, statt, und richtet sich sowohl an Lauf-Anfängerinnen wie auch -Fortgeschrittene. Treffpunkt ist vor dem Feuerwehrhaus Retz.

Die Teilnahme ist kostenlos und der Einstieg jederzeit möglich. Infos: www.oesterreichischerdmfrauenlauf.at oder 01/7138786-0.

Volkstanzgruppe Retz

Einladung zur
2. Öffentlichen Probe
 der Volkstanzgruppe Retz
Samstag, 21. Mai 2011, 19 Uhr
 im Haus der Musik (Musikschule)
Rupert-Rockenbauer-Platz 3
 in 2070 Retz

Für alle 20- bis 55-jährigen,
 die Spaß am Tanzen und Musizieren
 von nationalen und internationalen
 Volkstänzen haben!

Kommen SIE „schnuppern“!
 Die Mitglieder der VTG Retz
 freuen sich auf Ihren Besuch!

Weitere Informationen:
 Obmann Christian Wammerl,
 Tel.: 02942/20181 oder unter:
www.volkstanzgruppe-retz.npage.at

Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber:
 Stadtgemeinde Retz, 2070 Retz, Hauptplatz 30,
 Redakteur: Andreas Sedlmayer
 Fotos: Archiv Stadamt
 Auflage: 2.200 Stück, 4 x jährlich
 Hersteller: Druck Hofer, 2070 Retz, Im Stadtfeld 3



Ice Lions Saisonbilanz 2010/11

Der Eishockeyverein „Retz Ice Lions“ blickt positiv und zufrieden auf die Saison 2010/11 zurück.

Insgesamt standen während der abgelaufenen Saison bis Ende März 2011 die Retz Ice Lions für 30 Trainingseinheiten auf dem Eis, wobei sich diese auf die Spielorte Retz (7 Trainings), Eggenburg (11 Trainings) und Znaim (12 Trainings) verteilt haben.

In der Saison 2010/11 wurden auch vermehrt Freundschaftsspiele absolviert, welche für die sportliche Weiterentwicklung sehr förderlich waren.

Ein besonderes Highlight zum Saisonabschluss war ein Gastspiel in Grafing (Bayern), wo die Ice Lions zum zweiten Mal der Einladung ihres in Bayern wohnhaften Mitglieds Andreas „Akku“ Thal gefolgt sind, um an dem Turnier der Attel Haie teilzunehmen.

Das heuer schon etablierte Nachwuchstraining „Junior Ice Lions“ war durch die Organisation und Leitung von Robert Löscher ein sehr guter Erfolg. Dank gilt den Unterstützern und Sponsoren sowie der Stadtgemeinde Retz.

Spenden für den Caritas-Bauernhof Unternalb

Beim diesjährigen Neuland Award, der von ecoplus International an erfolgreiche, exportorientierte niederösterreichische Klein- und Mittelunternehmen vergeben wird, wurde ein karitatives Gewinnspiel mit den Unternehmern durchgeführt. Die eingespielte Summe wurde von Donau Brokerline verdoppelt. „Es freut mich sehr, dass wir nun diese 3.000 Euro an die Caritas Tagesstätte Bauernhof Unternalb bei Retz übergeben konnten“, sagt ecoplus Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki.

Foto v.l.n.r.: Caritas-Interessensvertreter Jochen Mord; ecoplus Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki; Ing. Otto Ellinger, Leiter Maklerregion Ost Donau Brokerline; Wirtschaftslandesrätin Dr. Petra Bohuslav; Ing. Mag. Thomas Krottendorfer, Leiter Region Retz Caritas Erzdiözese Wien; LAbg. Marianne Lembacher, Caritas-Interessensvertreter Ernst Schuh; Stefan Repkovsky



Ostermärkte in Znaim

Traditionelles Handwerk, diverse kulinarische und kulturelle Höhepunkte, Fahrten mit dem geschmückten Touristenzug, ein Streichelzoo und spezielle Besichtigungen der unterirdischen Wege der Stadt Znaim, all' das erwartet Sie auf der Znaimer Frühlingsfeier!

Die Ostermärkte mit dem Begleitungsprogramm finden heuer in der Woche vom 18. bis 24. April im Stadtkern von Znaim statt.

Bürgermeister MUDr. Zbyšek Kaššai eröffnet die Märkte am Montag, dem 18. April, um 16.30 Uhr. Kunsthandwerker werden in dieser Woche genau so wenig fehlen wie der beliebte Touristenzug, der durch die historische Stadt fährt. Die Besucher können sich auf die geflochtene Osterrute, Körbe, Glasfiguren, Keramik, Schmied- oder Holzschnitt-Produkte freuen. Die Besichtigung der unterirdischen Gänge ist auch geplant. Am 18. und 19. April ist für die Kinder das Märchen „O straceném pokladu“ (Der verlorene Schatz) vorbereitet.

Am 23. April von 10 bis 17 Uhr werden in den unterirdischen Gängen Ostereier gesucht. Beim Suchen hilft den Kindern die Fee „Vanessa“.

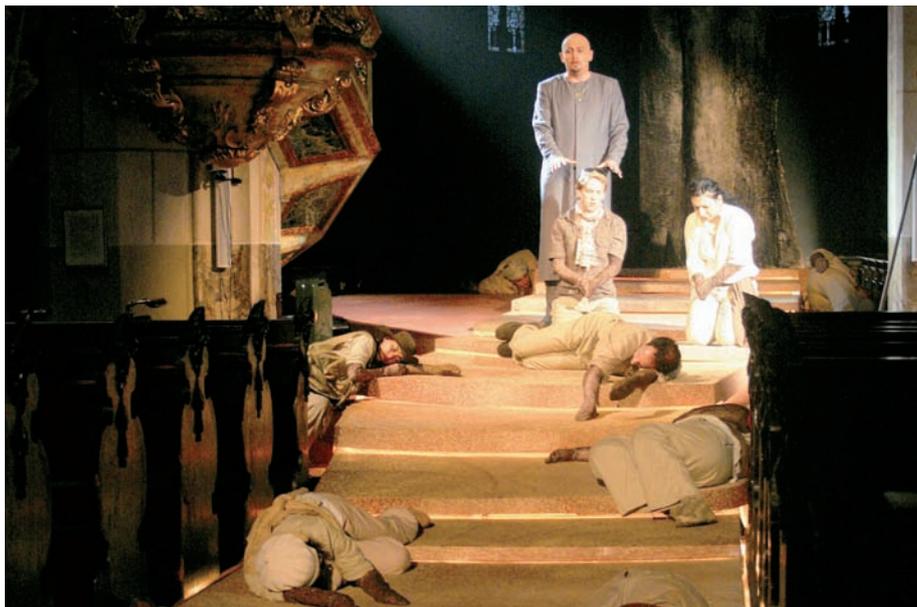
Unsere Partnerstadt Znaim freut sich auf Ihr Kommen!

Flurkreuz Kleinriedenthal

In der Riede Gartenfeld wurde ein mächtiges Flurkreuz aufgestellt und am 3. Juni 2010 feierlich von Herrn Pfarrer Geistl. Rat Durchhalter im Beisein von der Bevölkerung aus Kleinhöflein und Kleinriedenthal feierlich eingeweiht!

Dieses mächtige Holzkreuz mit einer Höhe von ca. 3,5 m wurde vom Holzschnitzer Robert Rößler (Autoditakt) kostenlos ausgefertigt. Dazu wurden 2 rustikale Sitzbänke aus alten Faßdauben, ebenfalls von dem erwähnten Holzschnitzer gemacht und fanden dort Aufstellung.

Die Riedenthaler hoffen, dass dieses hölzerne Denkmal lange der Witterung standhält. Besuchen Sie dieses Juwel und genießen Sie die Aussicht!



Festival Retz – Offene Grenzen 2011

**in scene gesungen. in worte gefasst.
in landschaft gesetzt.**

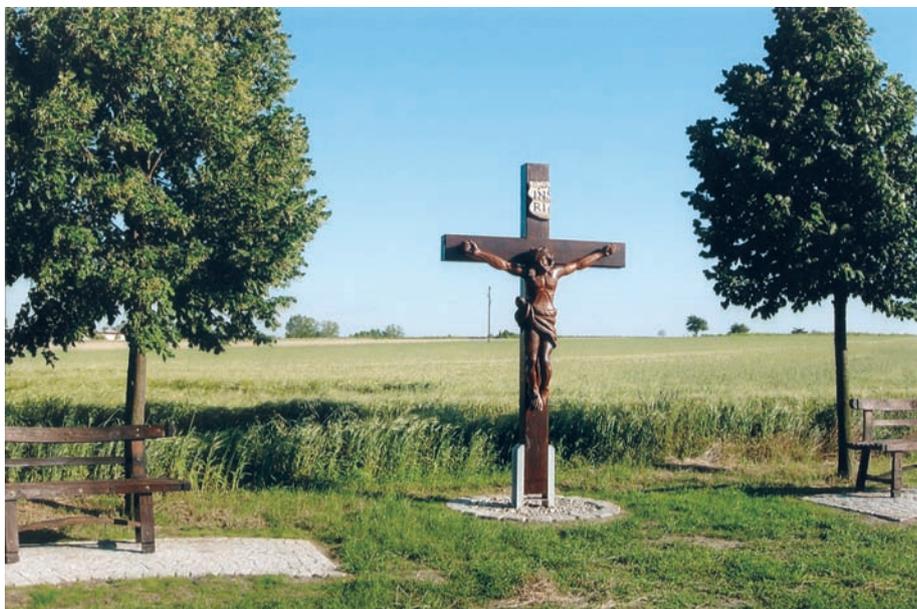
Bereits zum siebten Mal findet in Retz vom 7. Juli bis zum 17. Juli 2011 das Festival „Offene Grenzen“ statt. Nach erfolgreichen szenischen Realisierungen musikalischer Raritäten des 17. und 18. Jahrhunderts kehrt das Festival Retz diesen Sommer musikalisch zu seinen Anfangsjahren zurück und widmet sich wieder einer herausragenden Komposition der Klassischen Moderne:

So feiert am 7. Juli, 20.30 Uhr, Benjamin Britzens „Die Jünglinge im Feuerofen – The Burning Fiery Furnace“ Premiere in der St. Stephanskirche in Retz. Inhaltlich widmet sich die Oper

den Themen Vertreibung, Integration und kulturelle Identität. Ein Schwerpunkt, der von den Programmverantwortlichen in Retz heuer erstmals auch unter dem Motto „Meine Heimat heißt Babylon“ konsequent in das Zentrum des Literaturprogramms aufgenommen wird.

Weitere Infos und Kartenbestellungen: Vorstellungen: 7., 9., 10., 15. und 16. Juli 2011, 20.30 Uhr

Kartenpreise: von 10,- bis 50,- Euro
Kartenvorverkauf beim Festival-Büro am Hauptplatz in Retz
Tel.: +43(0)2942 / 22 23-52
oder office@festivalretz.at
www.festivalretz.at



SC Retz informiert

Wir haben allen Grund sehr zufrieden auf die noch junge Frühjahrsaison zurückzublicken. Die ersten Erfolge in den Jugendspielen konnten bereits gefeiert werden. Es ist einfach toll - und macht uns stolz - die vielen begeisterten jungen Spieler/innen bei den Matches beobachten zu können. Es ist der zeitaufwendigen Tätigkeit der Trainer und der Spieler zu verdanken, dass wir mit acht Jugendmannschaften unseren Verein sehr gut präsentieren können.

Unsere Kampfmannschaft liegt derzeit am ERSTEN Tabellenplatz, damit ist der Verein in aller Munde. Die Saison ist noch lang und im Fußball ist „alles möglich“. Wir sind schon alle gespannt, wo wir am Ende der Saison in unserem Jubiläumsjahr gereiht sein werden.

Unsere diesjährige Bausteinaktion hat bereits begonnen. Wir bitten Sie unseren Verein zu fördern und ersuchen Sie, die Glückslose bei unseren Spielern oder Funktionären zu erwerben. Die Verlosung findet bei unserer Feier zum 90-jährigen Bestehen am 22. Juni auf unserer Sportanlage statt. Der genaue Ablauf unseres Festes wird noch bekanntgegeben. Bitte besuchen Sie uns bei unseren Heimspielen, drücken Sie weiterhin die Daumen und informieren Sie sich regelmäßig auf unserer Homepage www.sc-retz.at.

Tabelle (Stand 2. 4. 2011)

- 1 . Retz
- 2 . Schwadorf
- 3 . Amstetten
- 4 . Götzendorf
- 5 . Langenrohr
- 6 . Bad Vöslau
- 7 . Zwettl
- 8 . Stockerau
- 9 . SKN Am.
- 10 . Mistelbach
- 11 . Gafelnz
- 12 . Kottlingbrunn
- 13 . St.Peter
- 14 . Würmla
- 15 . Ardagger
- 16 . Vösendorf

Retzer Windmühlfest für Jung & Alt

Das Wahrzeichen von Retz steht am 29. April und 1. Mai 2011 wieder im Mittelpunkt des Windmühlfestes. Am Freitag, dem 29. April um 19 Uhr bringt der Gesangsverein Retz (Mühlen)Lieder und Gedichte rund um die Windmühle im Rathaus am Retzer Hauptplatz.

Am Sonntag, dem 1. Mai beginnt das Fest um 14 Uhr direkt bei der Windmühle. Vom bunten Kinderprogramm mit Backen in der Backstube bis zu Brot- und Weinverkostung in der Vinothek reicht das Angebot. Ab 13.30 Uhr kann man mit der Liliputbahn vom Hauptplatz zur Windmühle fahren.

Standardführungen gibt es von Mai bis September täglich von 11 bis 17 Uhr, in den Monaten April und Oktober Samstag, Sonn- und Feiertag 11 bis 17 Uhr, wochentags 11 und 15 Uhr. Eine Führung (inklusive einer Weinprobe) kostet 5,- Euro pro Person, Gruppen ab 10 Personen zahlen 4,50 Euro, Kinder von 6 bis 15 Jahre zahlen 2,- Euro (inklusive Traubensaft). Eine Windmühlbesichtigung dauert ca. 30 bis 45 Minuten. Außerdem gibt es Spezialführungen mit Inbetriebnahme der Windmühle sowie Themenführungen und eigene Kinderführungen. Information: Tel. +43 (0) 2942/2700 und www.windmuehle.at

Der direkte Weg
in Ihr neues Zuhause



alpenland



Gemeinnützige Bau-, Wohn und Siedlungsgenossenschaft
3100 St. Pölten, Rennbahnstraße 30

Tel. 02742/204-249, 250, 251

www.alpenland.ag



Tagung der Stadtmauerstädte in Retz

Die Interessengemeinschaft der Stadtmauerstädte hielt ihre Tagung diesmal in Retz ab. DI Margit Fibi und DI Martina Klaus konnten Teilnehmer aus fast allen 13 Städten begrüßen, der Willkommensgruß und eine kurze Vorstellung der Stadt erfolgte durch STR Walter Fallheier.

Die Tagesordnung der Sitzung beschäftigte sich zunächst mit der Mitmachausstellung für Kinder und Jugendliche, die erstmals am 13. Mai 2011 in Laa und ab 11. Mai 2012 in Retz präsentiert wird. Darüber hinaus waren der Matadorwettbewerb, die Neuauflage der Gewinnkarte, ein

Vernetzungstreffen aller Stadtmauerstädte in der neuen Mitgliederstadt Marchegg und vieles mehr Inhalt der Tagung. Gleichzeitig gab es im Foyer der Stadtgemeinde einen Workshop zur Begleitung durch die Mitmachausstellung, der ebenfalls sehr gut besucht war.

Den Abschluss beider Veranstaltungen bildete eine kurze Präsentation. Danach gab es eine Weinprobe in der Vinothek des Tourismusbüros, die von STR Reinhold Griebler organisiert wurde. Alle Teilnehmer konnten ein positives Bild von Stadt und Region und natürlich auch entsprechendes Werbematerial mitnehmen.

Weitere Vorstellung von Stadtmauerstädten: Eggenburg

Die mittelalterliche Stadt Eggenburg ist Mitglied der NÖ Stadtmauerstädte und seit etwa 15 Jahren als eine der ersten Städte in dieser Gemeinschaft.

Eggenburg war wohl eine der bestbefestigten Städte im Lande. Das zur Gänze erhaltene Wehrsystem mit den mächtigen Mauern und Türmen sowie die vorgelagerten Zwingeranlagen sind heute Zeugen der mittelalterlichen Geschichte. Das zauberhafte Ambiente genießt man am besten im historischen

Zentrum und bewundert die prächtigen Renaissance- und Barockhäuser sowie zahlreiche Monumente, Museen und Sehenswürdigkeiten.

Ein romantischer wie spannender Rundgang um Mauern und Zinnen gibt Ausblicke in die Landschaft und Einblicke in heimelige Gassen und Plätze. Besonderheiten Eggenburgs sind vor allem die Museen, Ausstellungen und viele spezielle Veranstaltungen. Im Krahuletz-Museum erforscht man das Millionen Jahre alte Eggenburger Meer

und begegnet Haifischen und Krokodilen, glänzende Gesteine und Mineralien zeugen vom Steinreichtum des Waldviertels und auch, dass Afrika die Wiege der Menschheit war.

Die Nostalgiewelt wartet mit den 50er und 60er Jahren auf, die Wurlitzer spielen neben den Roller und Rollermobilen und im Kinoptikum nimmt man Platz im Wochenschaukino und schwelgt in Erinnerungen genauso wie in der diesjährigen Sonderschau „Lilienporzellan und Matador“.

Vom Frühling bis in den Herbst laden herrliche Schanigärten zum Verweilen ein und man weiß hier, Feste zu feiern. Vom Ostermarkt bis zum Advent „Feuer und Flamme“ spannt sich der Bogen, motorbezogene Events vom VW-Käfer-Treffen, dem italienischen Klassikertreffen „Viva Italia“ und der „Zwutschki Pomali-Ausfahrt“. Dazwischen gibt es Kultur und Gemütlichkeit wie das Mondscheinkino als Kineoevent schlechthin und als krönenden Sommerabschluss die „Zeitreise ins Mittelalter“. Eggenburg wird im September zur mittelalterlichen Bühne mit Gaukler, Rittern, Musikanten, Markttreiben u.v.m.

Wein und Kultur lernt man in der Stoitzendorfer Kellergasse kennen, wo man in den Presshäusern frische Weine verkostet und heimische Schmankerl genießt. Der Alltag bleibt draußen!

Tagesangebote für Gruppenreisen „Um Mauern und Zinnen“ sind für jeden Verein individuell zu gestalten mit Museumsführung, Stadt- und Nachtwächterführung, Kellergassenführung.

Anmeldung und Buchung:
Tourismus-Information Eggenburg
Krahuletzplatz 1

3730 Eggenburg
Tel. 02984 3400
tourismusinfo@eggenburg.at



KLEINRIEDENTHAL - HOLLABRUNN - WIEN

KOCHEN

IST IMMER EINE FRAGE DES PERSÖNLICHEN STILS

IHR KOMPLETTAUSSTATTER

schmircher
raumdesign

2074 Kleinriedenthal Nr. 70
Telefon: 02942/2955, Fax: DW 73
masstischlerei@schmircher.at

■ DESIGN - KONZEPTPLANUNG - FENSTER - TÜREN - BODEN - WAND - MÖBEL - HAUSTECHNIK

retz
regionalmusikschule

Musikschule Retz

Der Wettbewerb „Prima la musica“ wird auf Landes- und Bundesebene durchgeführt. Kinder und Jugendliche, die Freude am Musizieren, am musikalischen Wettstreit haben und die etwas Besonderes in der Musik leisten wollen, soll der Wettbewerb zum Mitmachen ermuntern und dabei möglichst viele musikalische Talente finden und fördern.

Die Musikschule Retz darf stolz auf das diesjährige Wettbewerbsergebnis blicken. **Jonathan Lechner** (Foto) konnte sich am Schlagwerk für die Teilnahme am Bundeswettbewerb qualifizieren.

1. Preise konnten erreichen:

Lena Schleifer, Johannes Wimmer, Benedikt Fehringer, Jonathan Schlee, Jasmin Kremser, Stephan Schmid

2. Preise konnten erreichen:

Anna Ullrich, Jacqueline Pausackerl, Stefan Spitaler, Victoria Kühlmayer, Sophia Baireder, Alexandra Frank, Nicole Plessl, Michael Kellner, Matthias Fröschl (Ensemble: 4 Juniors)

3. Preise konnten erreichen:

Matthias Ullrich, Karina Neuwirth, Andreas Frank

Einschreibungen für das Schuljahr 2011/2012 sind in der Musikschule jederzeit möglich!

Unter www.musikschuleretz.com finden Sie alle aktuellen Informationen der Musikschule.



Die Jury (Kapellmeister und Obmänner) gratuliert mit Bürgermeister Karl Heilinger der Musikerin des Jahres 2010 – Barbara Tiefenbacher

Stadtkapelle: Musikerin des Jahres

Mit dem Titel „Musiker des Jahres“ werden Mitglieder, welche sich musikalisch, gesellschaftlich und organisatorisch besonders für den Verein einbringen, ausgezeichnet.

Die Jury konnte sich diesmal einstimmig für Barbara Tiefenbacher entscheiden. Die 23-jährige Flötistin ist stolze Trägerin des Jungmusikerleistungsabzeichens in Gold auf der Querflöte.

Als Absolventin der Ausbildung zum „Diplomierten Vereinsjugend-

referenten“ liegt ihr auch das Wohl unserer Jungmusiker besonders am Herzen. Ende Mai 2011 wird sie den zweijährigen Dirigierlehrgang des Musikschulmanagement NÖ absolvieren und vermehrt die musikalische Leitung der Kapelle unterstützen. Neben der Stadtkapelle Retz ist Barbara auch als Chorleiterin mit dem Chor „Cantilena“, aber auch im Kammerorchester der Musikschule tätig.

Herzlichen Glückwunsch zur hohen Auszeichnung!



Spielplätze erneuert und saniert

Die Stadtgemeinde hat mit den Dorferneuerungsvereinen und Banken (Raiffeisenkasse Retz-Pulkautal und Weinviertler Sparkasse) die Spielplatzgeräte in der Großgemeinde erneuert und saniert.

Wir haben unseren Slogan „FAMILIEN- und KINDERFREUNDLICHE“ Stadt in diesem Bereich umgesetzt! Sollten Sie Mängel feststellen, melden Sie diese bitte an das Stadtamt 02942/2223-0. Danke!

4. Retzer Weinberglauf

Sonntag, den 19. Juni, ab 10 Uhr, ist es wieder soweit. Dann fällt der Startschuss für den 4. Weinberglauf Retzer Land. Neu! Erstmals wird der Lauf gemeinsam mit dem SC Retz organisiert. Drei Strecken stehen wieder zur Auswahl. Der Hauptlauf Weinberglauf Retzer Land mit 10 km, der Winzer- oder Hobbylauf über 5 km und der Veltliner Staffellauf mit Abschnitten zu je 2,5 km. Für die Kids gibt es den Junior-Run „Reblaus“ über 400 und 800 m (eine oder zwei Runden um den Retzer Hauptplatz). Nachnennung, Startnummernausgabe und Chipkassa sind wieder im Retzer Rathaus.

Es zahlt sich übrigens aus, als kostümierte Gruppe aufzutreten, denn auch diese wird ausgezeichnet. Preise gibt es sowohl für die größte als auch die am besten verkleidete Gruppe. Der schnellste Herr/die schnellste Dame erhalten neben Pokalen ein Retzer Land-Genusspaket.



Die Zeitnehmung erfolgt wieder über SAIKO Sport-Timing Chipzeitnehmung. Achtung! Alle Läufer, die keinen eigenen SAIKO-Chip haben, können für den Lauftag bei der Startnummernausgabe einen Chip mieten: € 20,- Kautions und € 2,- Chipmiete.

Anmelden kann man sich ab sofort online über www.fitlike.at bzw. auch

über www.weinberglauf.at. Das Retzer Land-Team freut sich, wenn Sie die LäuferInnen nicht nur beim Start, sondern auch auf der Strecke anfeuern! Denn das spornt bekanntlich zu Höchstleistungen an! Übrigens, der Retzer Land Lauf ist der einzige derartige Wettbewerb, wo die LäuferInnen auf einem roten Teppich ins Ziel einlaufen!

Weinsegnung & Verkostung des Retzer Stadtweines

Die heurigen „Retzer Stadtweine“ konnten im Rahmen einer Weinsegnung am 25. Februar 2011, veranstaltet von Tourismusverein und der Stadtgemeinde Retz im historischen Rathaus, von zahlreich erschienenen Gästen erstmals verkostet werden.

Als Weinpatin für den Retzer Stadtwein „Windmühle“, ein Blauer Portugieser des Weinbaubetriebes Petricek (Unternalb) fungierte die bekannte Fernsehmoderatorin Dr. Christa KUMMER.

Der weiße Retzer Stadtwein „Rathaus“, ein typischer Grüner Veltliner Weinviertel DAC aus dem NÖ Landesweingut Retz stand unter der Patronanz des Bürgermeisters der Weinstadt Karl HEILINGER als Produzent und seines Vizebürgermeisters Komm. Rat. Ing. Karl BURKERT als Konsument.

Mit diesen beiden für unsere Region typischen Weinen besitzt Retz ein ansprechendes Werbeprodukt, wie es einer Weinstadt gebührt. Erhältlich sind

die Retzer Stadtweine „Rathaus“ (€ 5,70/Fl.) und „Windmühle“ (€ 5,90/Fl. mit neuer Windmühl-Etikette) – als

ideales Gastgeschenk, Mitbringsel oder Souvenir – ab sofort im Informationsbüro des Tourismusvereines Retz.



Termine und Veranstaltungen in der Stadt Retz

April

Sonderausstellung 2011:

Modelleisenbahnausstellung

2. 4. – 26. 10. & 18. 11. – 24. 12.,
Museum Retz

Sonderausstellung 2011:

„Maler des Spätbarock –

J. L. Daysigner“, 2. 4 – 26. 10. &
18. 11. – 24. 12., Museum Retz

Do. 21. Theaterfahrt des Pensionistenverbandes zum Udo Jürgens Musical – „Ich war noch niemals in New York“, Abfahrt: Kremserstr., Fa. Zottl, 16.30 Uhr

So. 24. Osterbrunch, Schlossgasthaus Brand, ab 11.30 Uhr

Mo. 25. Frühjahrswanderung des DEV Altstadt Retz, Stecke: Retz – Hl. Stein (Mitterretzbach) – Grea (Unterretzbach), Heimfahrt mit der Weinbergschnecke, Kostenbeitrag: 8 € (Labestation + Fahrt), Info: 0664/73556361, Treffpunkt: Am Anger, 10 Uhr

Di. 26. Markusbittprozession zum Setzbergkreuz mit anschl. Agape durch den DEV Altstadt Retz, Info: 0664/73556361, Treffpunkt: Am Anger beim Hl. Felix, 18 Uhr

Mi. 27. Mitgliedertreff des Kriegsoffer- und Behindertenverbandes, Info: Obfrau Grabner, 0676/9764846, Heuriger Lehninger, Retz, 17 Uhr

Do. 28. Filmvorführung: „Mein persönlicher Jakobsweg“ von Irmgard Schweitzer, Landespflegeheim, 15 Uhr
Babyparty, Pfarrhof, 15 Uhr

Fr. 29. Maiandacht, Landespflegeheim 15.30 Uhr
FF Heuriger, Feuerwehrhaus (bis So. 1. Mai – Fr. ab 17 Uhr, Sa. ab 15 Uhr, So. ab 9.30 Uhr)

Gedichte und Lieder rund um die Windmühle, Gesangverein Retz, Rathaus, 19 Uhr

Weintour-Opening, Althof, Stadtsaal, 19 Uhr

Sa. 30. Weintour Weinviertel, Gastro ab 11 Uhr, Winzer ab 14 Uhr (und So. 1. Mai)

Muttertagsfeier der KFB Unternalb, Dorfhaus – Alte Schule, 14 Uhr

SC Retz – St. Peter, Reserve: 14.30 Uhr,
Kampfmansschaft: 16.30 Uhr

Mai

So. 1. Windmühlenfest bei der Retzer Windmühle, ab 14 Uhr

Mo. 2. Florianimarkt, Hauptplatz, ganztags

Sa. 7. Retzer „Mobilitätstag“, Elektroräder und Elektromopeds besichtigen und ausprobieren, präsentiert vom Zweiradcenter Machacek, Hauptplatz, 9 Uhr

Frühjahrskonzert, Museum Retz, 19 Uhr,
Dr. Oswald Ruttner spielt am Liszt-Flügel, Eintritt: € 7,-

Generalversammlung des Kriegsoffer- und Behindertenverbandes, Schlossgasthaus, 9.30 Uhr

So. 8. Muttertagsbrunch, Hotel Althof, 12 Uhr

Muttertagsbrunch, Schlossgasthaus Brand, ab 11.30 Uhr

Sa. 21. 2. Öffentliche Probe der Volkstanzgruppe Retz Haus der Musik, 19 Uhr

So. 22. Kirchenkonzert der Musikschule mit Solisten, Ensembles und dem Kammerorchester, Stadtpfarrkirche, 18 Uhr

Juni

Sa. 11. Frühlingkonzert mit der Gardemusik Wien (ca. 50 Mann), Hauptplatz (Regen – Stadtsaal), ca. 17 Uhr

So. 19. 4. Weinberglauf Retzer Land, ab 10 Uhr,
Infos unter 02942/20010 oder www.retzerweinberglauf.at

Do. 23. 42. Retzer Weinwoche, Sparkassengarten, (bis So. 3. Juli – Montag geschlossen) www.retzer-weinwoche.at



Stellvertretend für alle GemeindemandatarInnen wünscht
Ihnen Bürgermeister Karl Heilinger frohe Ostern!